

Presseinformation

17. Juni 2014

Theaterfest Niederösterreich startet am 18. Juni

Erste Premieren in Melk, Baden, Schwechat und Laxenburg

Das Theaterfest Niederösterreich, das heuer sein 20-jähriges Jubiläum feiert, bietet in diesem Sommer an 23 Spielorten insgesamt 28 Premieren in den Sparten Oper, Schauspiel, Musical und Operette.

Den Auftakt machen die Sommerspiele Melk morgen, Mittwoch, 18. Juni, ab 20.15 Uhr mit der Uraufführung „Metropolis“ nach Fritz Langs gleichnamigem Stummfilm, aus dem Franzobel und Thomas Gansch eine Bühnenfassung kreiert haben; es inszeniert Intendant Alexander Hauer. Gespielt wird in der Wachauarena Melk weiters am 21., 27. und 28. Juni, 4., 5., 12., 18., 25., 26. und 31. Juli sowie 2. August, jeweils ab 20.15 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Sommerspielen Melk unter 02752/540 60, e-mail office@kultur-melk.at und <http://www.sommerspielmelk.at/>.

Mit der Operette „Giuditta“ von Franz Lehár eröffnet die Bühne Baden am Freitag, 20. Juni, ab 19 Uhr ihre Saison in der Sommerarena. Regie bei der Eröffnungspremiere des neuen künstlerischen Leiters Sebastian Reinhaller führt Dominik Wilgenbus; musikalische Leitung: Franz Josef Breznik. Folgetermine: 21., 28. und 29. Juni, 5., 6., 12. und 13. Juli, 6., 13. und 21. August sowie 4. September. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und <http://www.buehnebaden.at/>.

Im denkmalgeschützten Schlosshof der Rothmühle in Schwechat-Rannersdorf begleiten die Zuschauer der Nestroy Spiele Schwechat heuer den Aufdecker-Journalisten Ultra bei seiner Mission, den Bürgern von Krähwinkel Freiheit und Demokratie zu bringen; Premiere feiert „Krähwinkel“ in der Regie des Intendanten Peter Gruber am Samstag, 21. Juni, ab 20.30 Uhr. Gespielt wird bis 26. Juli, jeweils Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag ab 20.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Nestroy-Spielen Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail forum@nestroy.at und <http://www.nestroy.at/>.

Schließlich bereitet ab Sonntag, 22. Juni, der Kultursommer Laxenburg Jacques Offenbachs „Die schöne Helena“ als boulevardesk-augenzwinkernde Komödie von Susanne F. Wolf auf; die Premiere beginnt um 16.30 Uhr. Unter der Regie des

Presseinformation

Intendanten Adi Hirschal spielen u. a. Sigrid Spörk, Barbara Kaudelka, Valentin Schreyer und Kurt Hexmann. Gespielt wird im Hof der Franzensburg im Schlosspark bis 24. August, jeweils Samstag und Sonntag ab 16.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02236/73640, e-mail b.r@kultursommerlaxenburg.at und <http://www.laxenburgerkultursommer.at/>.

Nähere Informationen und Karten für alle Produktionen auch bei der gemeinsamen Ticket-Line 01/96096-111 und im Internet unter <http://www.theaterfest-noe.at/>, wo zudem die kostenlose Programmbroschüre bestellt werden kann.